

**Grüne gegen neuen Schulbezirk für IGS Bad
Salzdetfurth
Bestehende gewachsene Strukturen werden
missachtet**

Die Kreistagsfraktion der GRÜNEN ist gegen die geplante Ausweitung des Schulbezirkes für die IGS Bad Salzdetfurth, den die Gruppe SPD-CDU beantragt hat. Die geplante Ausweitung des Schulbezirkes für die IGS Bad Salzdetfurth ist für die weitere Entwicklung der Schule nicht hilfreich. Die Fraktion der GRÜNEN sieht die Schule in ihrer Entwicklung auf einen guten Weg, der weiterhin aktiv unterstützt werden muss.

„Die administrative Maßnahme einer Ausweitung des Schulbezirkes ist da eher kontraproduktiv. Der neu geplante Schulbezirk missachtet die langjährig gewachsenen Strukturen und Bindungen vieler Bürgerinnen und Bürger. So sind z.B. Diekholzen und Holle traditionell eher nach Hildesheim ausgerichtet. Für viele Betroffene würde es längere und deutlich schlechtere Verbindungen mit Bus und Bahn bedeuten.“, erklärte die schulpolitische Sprecherin der GRÜNEN, Sarah Umlauf.

„Die zwanghafte Zuweisung zur IGS könnte statt einer Stärkung der IGS zudem die Wahl anderer Schulformen befördern. Wir wollen stattdessen eine aktive Förderung der pädagogischen Konzepte und Profilierung der Schule fördern und durch bessere Anbindung an den ÖPNV den Standort stärken.“, betont der Fraktionschef der GRÜNEN, Holger Schröter-Mallohn. Die GRÜNEN haben deshalb einen

Änderungsantrag eingereicht, der eine Änderung des Schulbezirkes ablehnt und die Verwaltung stattdessen auffordert Konzepte zur Verbesserung der Anbindung der IGS durch Bus und Bahn zu entwickeln.